



Anfragen zum Plenum zur Plenarsitzung am 12.12.2023 – Auszug aus Drucksache 19/137 –

Frage Nummer 39 mit der dazu eingegangenen Antwort der Staatsregierung

Abgeordneter Johann Müller (AfD)	Ich frage die Staatsregierung, wird sie bei wegfallender Kofinanzierung durch den Bund Projekte im Bereich „IPCEI H2“ alleine finanzieren, wird sie bei wegfallender Kofinanzierung durch den Bund Projekte im Bereich „IPCEI Mikroelektronik“ alleine finanzieren und wird die Staatsregierung bei wegfallender Kofinanzierung durch den Bund Projekte im Bereich „TCTF“ alleine finanzieren?
---	--

Antwort des Staatsministeriums für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie

Die Staatsregierung steht als verlässlicher Partner an der Seite der Wirtschaft und hat für die vorgesehenen bayerischen Kofinanzierungsanteile zu den oben genannten IPCEI-Projekten eine belastbare haushalterische Grundlage geschaffen. Zur Finanzierung der Bundesanteile ist weiterhin der Bund gefordert.

Die Wirtschaftsministerkonferenz unter Vorsitz von Herrn Staatsminister Hubert Aiwanger hat daher bei einem Sondertreffen mit Herrn Bundesminister für Wirtschaft und Klimaschutz Robert Habeck am 27.11.2023 vor dem Hintergrund des Bundesverfassungsgerichtsurteils vom 15.11.2023 die Einhaltung der Zusagen des Bundes zur Finanzierung dieser wirtschafts- und energiepolitischen Zukunftsprojekte eingefordert.

Im Bereich der bayerischen Regionalförderung besteht keine besondere Kofinanzierung des Bundes für vom Temporary Crisis and Transition Framework (TCTF) erfasste Investitionen, insofern haben haushaltsrelevante Entscheidungen des Bundes im benannten Feld keine Auswirkung.